

104/2025: NEU Aufbaukurs: Traumasensible Krisenbegleitung



Zielgruppe

Fachpersonal aus sozialen und medizinischen Einrichtungen und alle interessierten Personen

ReferentInnen

Maike Behn
Verhaltenswissenschaftlerin M.A.,
Supervisorin und Dozententeam

Termine

28.02.2025 - 01.03.2025
16.05.2025 - 17.05.2025
20.06.2024 - 21.06.2025
27.06.2025 - 28.06.2025
22.08.2025 - 23.08.2025

Leitung / Organisation

Andreas Görlitz / Silke Beyer

Kursgebühren

1980 €

Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter
www.diakademie.de

Kursgebühren für Mitglieder

1570 €

Uhrzeit

Fr 13:00 - 20:00 Uhr/ Sa 09:00 -
16:15 Uhr

Informationen

Tel.: 035207 - 843 50

Bemerkungen zu den Kosten

Im Preis enthalten drei Pflichtseminare, ein Wahlseminar sowie 20 UE Praxisreflexion - (Termine werden nach Beginn vereinbart). Der Besuch eines zusätzlichen Wahlseminars ist gegen Aufpreis von 270 € möglich (sofern die eine ausreichende Teilnehmerzahl erreicht wird). Extra Anmeldung notwendig!

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

Beschreibung

Die drei Module aus dem Basiskurs traumasensible Krisenbegleitung, sowie das Reflektionsgespräch liegen erfolgreich hinter Ihnen. (Vorraussetzung für die Teilnahme am Kurs!)

Durch den Aufbaukurs bekommen Sie ein vertieftes Verständnis für `Land und Leute` - Der traumasensible Blick ermöglicht es uns, manches in dieser Zeit und Welt einzuordnen. Ihre persönliche Selbstwirksamkeit wird erhöht. Sie sind damit Hoffnungsträger in einer von Krisen erschütterten Zeit.

Menschen in Krisensituationen benötigen fachliche Kompetenz, Herz und einen langen Atem. Eine traumasensible Haltung zu entwickeln braucht Zeit und Wissen. Daher erwarten Sie Kurse, die fachlich und lebensnah, praxis- und erlebnisorientiert sind. Zu jedem der vier Module bekommen Sie wieder einen eigens dafür entwickelten traumasensiblen Fachbrief. Außerdem können Sie zwischen zwei gleichermaßen für die Begleitung relevanten Themen wählen.

Das erste Aufbauseminar beginnt mit ressourcenorientierter Biographiearbeit. Das ist wichtig um `ein Fels in der Brandung` sein zu können. In Kurs E vertiefen wir die Kommunikation, u.a. werden sie Fragetechniken kennenlernen und üben. Auch Themen wie z.B. Umgang mit Suizidalität werden in den Focus genommen.

Im Weiteren wählen Sie nun eins von zwei Themen aus Block F und G als Schwerpunkt aus: Prävention: Körper und Sinn oder traumasensible Seelsorge. Im letzten Modul lernen sie weitere Stabilisierungsmöglichkeiten kennen. Während der gesamten Zeit gibt es eine Praxisreflexion in Gruppe. In diesen 4x5UE werden Fragen und Fälle aus der Praxis beleuchtet.

Lernergebnis:

Die vier Aufbaukurse und Praxisreflexion helfen Ihnen, kompetent Menschen in Krisen präventiv zu unterstützen. Damit fördern Sie die Identitätsentwicklung, individuelle Stärken und vermitteln Werte. Menschen werden ermutigt, sich selbst wahrzunehmen, und ihre eigene Biografie zu reflektieren. Sie können dadurch wieder sprach- und handlungsfähig werden. Durch die positive Selbstwirksamkeit und Sinnfindung steigt die Lebensqualität und Heimatverbundenheit. Traumafolgestörungen können gemindert werden.

Schwerpunkte

Block D: traumasensible Biographiearbeit (Pflichtseminar)

- Arbeit mit Genogramm
- eigene Grenzen und Ressourcen erkennen

Block E: Kommunikation in Krisensituationen (Pflichtseminar)

- Umgang mit suizidalen Äußerungen
- Umgang mit Aggressionen und Konflikten
- Gesprächstechniken aus dem Systemischen Ansatz

Block F: Prävention: Körper und Sinn (Wahlseminar)

- Einführung PMR
- Atemübungen
- Einführung in sinnorientiertes Arbeiten

Block G: traumasensible Seelsorge (Wahlseminar)

- Reflektion der persönlichen Glaubensbiografie. Bindung und Gottesbild.
- Seelsorgerliches Handeln: z.B. Gebet, Segnen, Salben, Meditation, Trösten

Block H: traumasensible Stabilisierungskompetenz (Pflichtseminar)

- Methoden wie Stabilisierungsübungen,
- Reorientierungsmethoden
- Ressourcenbarometer
- methodischen Notfallkoffer

Praxisreflektion (4x5 UE): parallel zu den Aufbau Seminaren Reflexion von Fallbeispielen

Zugangsvoraussetzungen

Erfolgreicher Basiskurs traumasensible Krisenbegleitung mit befürwortetem Reflektionsgespräch.

Die Teilnehmenden sollten zwischen 25-60 Jahre alt sein.

Bereitschaft zum Üben in Kleingruppen

Bereitschaft zur Selbstreflektion und psychische Stabilität

Bemerkungen

Der Aufbaukurs traumasensible Krisenbegleitung ist Teil einer modularisierten Qualifizierung. Förderung über SAB möglich.

Der Abschluss des Basiskurses mit Reflektionsgespräch ist Voraussetzung für den Aufbaukurs traumasensible Krisenbegleitung.

Praxisreflexion wird an anderen Orten stattfinden und mit dem Dozentinnen vereinbart.

Nach der erfolgreichen Teilnahme des Basiskurses und des Aufbaukurses erhalten Sie ein Zertifikat der LIGA der freien Wohlfahrtspflege.

Das Zertifikat traumasensible Krisenbegleitung ist Voraussetzung für die Ausbildung zum traumasensible Krisencoach.

Pflichttermine sind:

28.02.2025 und 01.03.2025 traumasensible Biographiearbeit

16.05.2025 und 17.05.2025 Krisengespräche sicher führen

22.08.2025 und 23.08.2025 Stabilisierungskompetenz

Wahlseminartermine sind: (ein Thema im Kursgebühr enthalten)

20.06.2025 und 21.06.2025 Körper und Sinn

27.06.2025 und 28.06.2025 traumasensible Seelsorge (Voraussetzung: Offenheit gegenüber des biblischen Gottes- und Menschenbildes)